Schachklub Gerolzhofen besucht die Partnerstadt Rodewisch

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 100jährigen Stadtrecht der Stadt Rodewisch luden die Rodewischer Schachmiezen zu einem Schachtag ein. Dies war ein willkommener Anlass für den Schachklub Gerolzhofen, die Partnerstadt zu besuchen. Hierzu machte sich am Freitag, den 6. September 2024, die Reisegruppe auf den Weg nach Rodewisch.

Nach der Anreise stand am Freitag Abend zunächst der Besuch des Planetariums in Rodewisch auf dem Programm. Olaf Graf, der Leiter der Sternwarte und des Planetariums Rodewisch, erklärte uns den Sternenhimmel, welcher hierzu eindrucksvoll an eine große Kuppel projiziert wurde.

Zum Abschluss des Tages setzte sich die Reisegruppe in der gemütlichen Troll-Schänke zusammen.

Das Highlight am Samstag war die Teilnahme am Schachtag der Rodewischer Schachmiezen. Dies ist ein Damen-Schachverein, welcher seit 30 Jahren in der Damen-Bundesliga spielt.

Am Samstag bekamen wir Verstärkung durch den 2. Bürgermeister der Stadt Gerolzhofen, Erich Servatius, der es sich nicht nehmen ließ, auch selbst am Schachtag aktiv teilzunehmen.

Die Bürgermeisterin der Stadt Rodewisch, Kerstin Schöniger (links), zusammen mit den Teilnehmern des SK Gerolzhofen und dem 2. Bürgermeister der Stadt Gerolzhofen, Erich Servatius (3er von rechts)

Am Vormittag fand zunächst ein Turnier für Zweiermannschaften statt. Es wurden 7 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 10 Minuten + 5 Sekunden pro Zug gespielt.

Mit folgenden Teams waren wir am Start:
SK Gerolzhofen I: Kilian Heilmann und Günther Janotta
SK Gerolzhofen II: Martin Preiß und Jörg Böttger
SK Gerolzhofen III: Michael Birken und Denis Birken
SK Gerolzhofen IV: Harald Damm und Robert Damm
SK Gerolzhofen V: Günter Renner und Iwar Damm
SK Gerolzhofen VI: Lorenz Ament und Erich Servatius

Der SK Gerolzhofen beim „Warmspielen“ vor Turnierbeginn. Erich Servatius hat sich hierzu mit Günther Janotta gleich einen starken Gegner herausgesucht.

Beim Team SK Gerolzhofen I noch ein leicht skeptischer Blick bei Turnierbeginn.

Bei SK Gerolzhofen II schon beste Stimmung am Brett

Das Brüderteam SK Gerolzhofen IV mit Harald und Robert Damm vor der 1. Runde

Günter Renner und Iwar Damm bildeten das Team SK Gerolzhofen V

Bei 6 Teams vom SK Gerolzhofen trafen natürlich auch Teams vom SK Gerolzhofen aufeinander.

Hier SK Gerolzhofen I (Kilian Heilmann und Günther Janotta) gegen SK Gerolzhofen III (Michael und Denis Birken)

Auch wenn es bei der starken Gegnerschaft nicht zu einer Platzierung unter den ersten 3 gereicht hat, konnten wir gut mithalten und hatten viel Spaß an der Teilnahme.

Die Abschlusstabelle:

Heute ist SCHACHTAG

der Dritte!

nschafts-Rangliste: Stand nach der 7. Runde

g	MNr	Mannschaft	TWZ	Att	S	R	V	Man.Pkt.	Brt.Pkt.	Buchh
1	7	weggebügelt	1900		6	1	0	13 - 1	11.5	56.0
2	2	Die Schachluchse	1955		5	2	0	12 - 2	11.0	61.0
3	1	Zwei Asse Trumpfe	1384		3	3	1	9 - 5	8.5	58.0
4	5	Waldkirnger	1659		4	1	2	9 - 5	8.5	51.0
5	11	SK Gerolzhofen II	1778		4	0	3	8 - 6	9.0	60.0
6	12	SK Gerolzhofen III	1648		3	2	2	8 - 6	8.5	61.0
7	15	Schachmiezen 1	1556		3	2	2	8 - 6	8.5	53.0
8	17	Werner / Arzt	1400		2	4	1	8 - 6	8.0	43.0
9	4	Matt in Zwei	1236		2	3	2	7 - 7	6.5	43.0
0	10	SK Gerolzhofen I	1420		2	2	3	6 - 8	6.5	57.0
1	16	Die Zeh Brüder	1556		3	0	4	6 - 8	6.5	50.0
2	13	SK Gerolzhofen IV	926		2	2	3	6 - 8	5.5	40.0
3	6	Oktonauten	1310		2	2	3	6 - 8	5.5	39.0
4	8	IDA	1400		1	3	3	5 - 9	5.5	44.0
5	9	GeschwisterJung	1400		0	5	2	5 - 9	5.5	37.0
6	18	Gerolzhofen VI	1400		0	5	2	5 - 9	5.0	44.0
7	3	Schachfreunde Treu	1162		1	2	4	4 - 10	5.0	44.0
8	14	SK Gerolzhofen V	1238		0	1	6	1 - 13	1.0	41.0

Nach dem Teamwettbewerb folgte die Grillstunde, und wir konnten uns mit Bratwürsten und Steaks für den Nachmittag stärken.

Hier trat die Schachmieze und Bundesligaspielerin WIM Marina Korenova simultan gegen 22 Gegner an. WIM Korenova ist Mitglied der Nationalmannschaft Tschechiens und nimmt mit dieser ab dem 11. September an der Schacholympiade in Budapest teil. Auch gegen so viele Gegner gleichzeitig zeigte sie ihre Spielstärke und konnte 18 Partien gewinnen. Lediglich 3 Partien gingen verloren, darunter die beiden Partien gegen Jörg Böttger und Michael Birken vom SK Gerolzhofen. Das einzige Remis gegen WIM Korenova schaffte unser 14-jähriger Jugendspieler Kilian Heilmann.

Auch beim Simultan war Erich Servatius mit dabei. Er musste dann aber leider die Partie vorzeitig aufgeben, da er noch einen anderen Termin hatte.

Der SK Gerolzhofen schlug sich sehr gut beim Simultan, am Ende liefen nur noch unsere Partien. Hier WIM Korenova auf der vergeblichen Suche nach einem Gewinnweg in der Partie gegen Kilian Heilmann.

Nach dem anstrengenden Schachtag wurde nochmals der Grill angeworfen und wir konnten noch bis in die Abendstunden gemütlich zusammensitzen.

Bevor es am Sonntag nach Hause ging, besuchten wir noch die Deutsche Raumfahrtausstellung in Morgenröthe-Rautenkranz, dem Geburtsort des 1. Deutschen Kosmonauten Siegmund Jähn. Neben unzähligen Exponaten wurde auch ein sehr interessanter Film über die Vorbereitungen und die Reise zur ISS sowie das Leben an Bord gezeigt.

Unsere Reisegruppe beim Besuch der Raumfahrtausstellung